

# Magdeburger Gewässerschutzseminar 2018

18. – 19.10.2018  
PRAG



2. ZIRKULAR ~ Einladung und verbindliche Anmeldung ▶ bis 31.07.2018

## NIEDRIGWASSER UND ANSPRÜCHE AN WASSERNUTZUNGEN IM EINZUGSGEBIET DER ELBE

- ▶ Ursachen für Niedrigwasser, Hydrologie, Klimatologie ▶ Wasserrückhalt in der Landschaft
- ▶ Wasserknappheit (Wassernutzungen, Management und technische Maßnahmen) ▶ Wasserversorgung ▶ Wasserwiederverwendung
- ▶ Wasserqualität

- ▶ **Veranstaltungsort:** Hotel Duo, Teplická 492, 190 00 Praha 9, [www.hotelduo.cz](http://www.hotelduo.cz)
- ▶ **Konferenzsprachen:** Deutsch / Tschechisch. Eine simultane Übersetzung der Vorträge erfolgt in beide Sprachen. Die Texte der Präsentationen und Poster sind englisch verfasst.
- ▶ **Anmeldung:** bis zum 31.07.2018 mit elektronischem Formular an [mgs2018@pvl.cz](mailto:mgs2018@pvl.cz).
- ▶ **Tagungsgebühr:** 6500,- CZK (ca. 255 €) inkl. MwSt. Eine verbindliche Anmeldungsbestätigung erfolgt nach Zahlungseingang an den Teilnehmer. Die Gebühr schließt die Tagungsteilnahme, den Tagungsband, Mittagessen am 18. / 19.10.2018, Pausenversorgung und den Gesellschaftsabend am 18.10.2018 ein, nicht aber die Übernachtungskosten. Ermäßigungen für Referenten sind nicht möglich.
- ▶ **Bezahlung:** per Überweisung mit Zahlungseingang bis zum 31.07.2018 an Kontoinhaber: Povodí Vltavy, státní podnik, Kontonummer: 1487015064/2700, Bank: UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s., IBAN: CZ36 2700 0000 0014 8701 5064, SWIFT (BIC): BACX CZ PP, Verwendungszweck: MGS, Name, Institution. Auftraggeber und Empfänger tragen jeweils die Gebühren ihrer Bank (SHA).
- ▶ **Begleitpersonen:** Teilnehmer können zusätzlich eine Begleitperson ohne Tagungsteilnahme für den Gesellschaftsabend (Kosten 1000,- CZK; Zahlung erfolgt zusammen mit der Überweisung der Teilnehmergebühr) und eine Exkursion (kostenfrei) anmelden.
- ▶ **Poster:** Nachanmeldungen für die Posterausstellung sind auch kurzfristig per E-Mail an [mgs2018@pvl.cz](mailto:mgs2018@pvl.cz) möglich. Bedingung für die Annahme ist der Bezug zu den Themen der Veranstaltung sowie die Teilnahme eines Autors am Seminar.
- ▶ **Tagungsband:** Vorträge werden im Tagungsband in Englisch als erweiterte Abstracts von max. vier A4-Seiten veröffentlicht, eine Zusammenfassung der Poster erfolgt auf zwei A4-Seiten. Bis zum 30.06.2018 nachgemeldete Posterabstracts werden noch im Tagungsband aufgenommen.
- ▶ **Unterkunft:** Für Tagungsteilnehmer wurde am Veranstaltungsort im Hotel DUO ein Übernachtungskontingent für den Zimmertyp Superior (120 Zimmer bis 30.06.2018, 60 Zimmer bis 31.08.2018) reserviert. Der Preis für ein Einzelzimmer bzw. Doppelzimmer beträgt 65,- €/Nacht, die Parkgebühr 150,- CZK/Tag. Eine selbstständige Reservierung der Unterkunft erfolgt auf der Hotelinternetseite: <http://www.hotelduo.cz/defaultde.html> (Buchung über die Startseite; rechts den Zeitraum des Aufenthalts wählen (z. B.: Check-in: 17/10 Check-out: 19/10), anschließend auf „Preis nachfragen“ klicken, damit sich „Auswahlfeld „Code hinzufügen“ öffnet. Anstelle „Ermäßigungscode“ „Ratenzugang/Gutschein-/Unternehmenscode“ wählen und Code PV2018 eingeben, „Hinzufügen“ klicken, um schließlich durch „Buchen“ Reservierung abzuschließen.
- ▶ **Exkursionen:** fakultative Teilnahme an einer kostenfreien Exkursion am Nachmittag des 19.10.2018 wird angeboten. Die Anmeldung erfolgt zusammen mit der Tagungsanmeldung (d.h. bis 31.07.2018) und beinhaltet die Beförderung sowie fachliche Erläuterungen einschließlich einer simultanen Übersetzung ins Deutsche.
- ▶ **Fachexkursionen (19.10.2018 nachmittags):**



▶ Wasseraufbereitungsanlage Podolí in Prag



▶ Zentrale Kläranlage in Prag



▶ Wasserkraftwerk und Schiffsschleuse Svatava in Prag



▶ Hochwasserschutzmaßnahmen in Prag, Bootsfahrt auf der Moldau

### ▶ Kontakt und Informationen:

Ines Hallmann  
Internationale Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE)  
Fürstenwallstraße 20, 39104 Magdeburg  
Tel.: +49 (0)391/400 03-16; Fax: +49 (0)391/400 03-11  
E-Mail: [hallmann@ikse-mkol.org](mailto:hallmann@ikse-mkol.org)

### ▶ Hauptveranstalter:

Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb für die Moldau (Povodí Vltavy, státní podnik) in Zusammenarbeit mit der Internationalen Kommission zum Schutz der Elbe (IKSE), der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Karlsuniversität Prag und der Aktiengesellschaft für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Stadt Prag

Foto Archiv – Povodí Vltavy, státní podnik, Pražské vodovody a kanalizace, a.s.



# Magdeburger Gewässerschutzseminar 2018 Magdeburský seminář o ochraně vod 2018

NIEDRIGWASSER UND ANSPRÜCHE AN WASSERNUTZUNGEN IM EINZUGSGEBIET DER ELBE

PROGRAMM STAND 27.04.2018



## 17.10.2018

17:00 – 19:00 Registrierung, Aufstellen der Poster

## 18.10.2018

08:00 – 09:30 Registrierung, Aufstellen der Poster

09:30 – 10:00 Feierliche Eröffnung des Seminars: *Vorsitzender des Programmkomitees des Magdeburger Gewässerschutzseminars 2018, Vertreter des Ministeriums für Landwirtschaft der Tschechischen Republik, des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU), des Ministeriums für Umwelt der Tschechischen Republik*

Wassermanagement in Trockenperioden – Moderation: Heide Jekel, Lukáš Záruba			
10:00 – 10:20	Auf dem Konzept zum Schutz vor den Folgen von Trockenperioden für das Gebiet der Tschechischen Republik basierende Aktivitäten des Ministeriums für Umwelt der Tschechischen Republik	Pavel Marták	Ministerium für Umwelt der Tschechischen Republik
10:20 – 10:40	Gesamtkonzept Elbe – Zwischenbilanz und nächste Schritte	Thomas Gabriel	Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS)
10:40 – 11:00	Ermittlung von Niedrigwasserabflüssen für unbeobachtete Gebiete in Thüringen	Björn Fischer	DHI WASY GmbH
11:00 – 11:20	Hydrologische Trockenheit in Quellgebieten des Böhmerwaldes und des Erzgebirges	Bohumír Janský Milada Matoušková	Karlsuniversität Prag, Naturwissenschaftliche Fakultät

11:20 – 12:20 Mittagessen

Wassermanagement in Trockenperioden – Moderation: Petr Kubala, Martin Socher			
12:20 – 12:40	Kleiner Leitfaden durch die großen Wasserwirtschaftsrisiken bei Wasserknappheit in Nordostböhmen	Petr Ferbar	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Elbe
12:40 – 13:00	Einfluss der vom staatlichen Wasserwirtschaftsbetrieb Elbe bewirtschafteten Talsperren auf die Durchflüsse im Gewässernetz in Trockenperioden	Jiří Petr	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Elbe
13:00 – 13:20	Komplexe wasserwirtschaftliche Gestaltung neuer Speicherbecken im Einzugsgebiet des Baches Rakovnický potok und der Blšanka sowie weiterer Maßnahmen zur Minderung des Wasserdefizits im Gebiet	Tomáš Kendík	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Moldau
13:20 – 13:40	Entwicklung von Lösungen für die Probleme Niedrigwasser und Wasserknappheit im Gebiet um Rakovnik	Jaroslav Beneš	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Moldau
13:40 – 14:00	Trockenperioden: Im Einzugsgebiet der Blšanka vorbereitete Maßnahmen	Tomáš Pail	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Eger

14:00 – 14:40 Posterpräsentation und Kaffeepause

Trockenperioden und ihr Einfluss auf Gewässergüte und -nutzungen – Moderation: Ulrike Hursie, Pavel Punčochář			
14:40 – 15:00	Qualitative Wasserknappheit im Norden Niedersachsens: Lösungen für die Frostschutzbewässerung	Heinrich Reincke Petra Schneider	Unterhaltungsverband Kehdingen
15:00 – 15:20	Wassergütemodell für den tschechischen Teil der Elbe: Anwendung für den Ist-Zustand und ausgewählte Klimaszenarien	Luboš Mrkva	Karlsuniversität Prag, Naturwissenschaftliche Fakultät
15:20 – 15:40	Wasserbeschaffenheit und Schadstofffrachten während des Elbeniedrigwassers 2015	Daniel Schwandt	Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG)

15:40 – 16:30 Posterpräsentation und Kaffeepause

Trockenperioden und ihr Einfluss auf Gewässergüte und -nutzungen – Moderation: Jan Daňhelka, Burkhard Henning			
16:30 – 16:50	Einfluss von Niedrigwasserabflüssen auf Diversität und Regeneration von Makrozoobenthosgemeinschaften als eine Komponente zur Bewertung des ökologischen Zustands nach WRRL	Jan Špaček	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Elbe
16:50 – 17:10	Anforderungen an Grubenflutung/Wasserbehandlung bei Niedrigwasser – Fallbeispiel Grube Schliema-Alberoda / Wismut GmbH	Annia Greif	Wismut GmbH
17:10 – 17:30	Trockenperioden und ihr Einfluss auf die Wasserbeschaffenheit in Stauseen	Jindřich Duras	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Moldau
17:30 – 17:50	Kleine Speicherbecken in einer trockenen Landschaft – welchen Nutzen können sie bringen?	Luboš Zelený	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Moldau

19:30 – 22:00 Gesellschaftsabend veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Karlsuniversität Prag

## 19.10.2018

Gewässergüte und Sedimentmanagement – Moderation: Tomáš Urban, Wolf von Tümpling			
08:30 – 08:50	Beispiele für Simulationen der Auswirkungen von punktuellen und nichtpunktuellen Maßnahmen auf die Bilanz von Stoffmenge und -konzentration in Fließgewässern	Pavel Tachecí	DHI a. s.
08:50 – 09:10	Aus- und Bewertung der PARAFAC-Modellierung und FT-ICR-MS-Spektren zur besseren Beschreibung der DOM-Zusammensetzung für die Trinkwasseraufbereitung der Muldenberg Talsperre	Christin Wilske	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ
09:10 – 09:30	Langfristige Erforschung der Belastung der Sedimente in der Elbaue und Ergebnisse der komplexen limnologischen Forschung an ausgewählten Standorten	Dagmar Chalupová Lucie Beranová	Karlsuniversität Prag, Naturwissenschaftliche Fakultät
09:30 – 09:50	Wassergütemessungen während hydrologischer Extremereignisse in der Unteren Mulde als Entscheidungshilfe für die Durchführung von Renaturierungsmaßnahmen	Martina Baborowski	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ
09:50 – 10:10	Der Weg der Pestizide von den Feldern in den Fluss	Marek Liška	Staatlicher Wasserwirtschaftsbetrieb Moldau
10:10 – 10:30	Vergleich von in situ gemessenen und satellitengestützten Chlorophyllgehalten und Trübungsgraden in der Spree – die Fallstudie des Rummelsburger Sees in Berlin	Jens Bölscher	Freie Universität Berlin (FUB)

10:30 – 11:00 Posterpräsentation und Kaffeepause

Hydrologische Extreme – Moderation: Bohumír Janský, Daniel Schwandt			
11:00 – 11:20	Naturnahe Hochwasserschutzmaßnahmen als komplexe Lösung für die Probleme Hochwasser und Niedrigwasser	Tomáš Dostál	Tschechische Technische Universität (ČVUT) Prag
11:20 – 11:40	20 Jahre Regenwasserbewirtschaftung in Dresden – Ziele und Erfahrungen	Christian Korndörfer	Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt
11:40 – 12:00	Hydrologische Extreme im Elbe-Einzugsgebiet und die „Modular Observation Solutions for Earth Systems (MOSES)“ Initiative der Helmholtz-Gemeinschaft	Dietrich Borchardt	Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ

Revitalisierung und Renaturierung			
12:00 – 12:20	3-D-Rekonstruktion des Retentionspotenzials eines Gebirgsspeicherbeckens unter Nutzung von UAV-Photogrammetrie, LIDAR-Aufnahmen und Geodäsie	Jakub Langhammer	Karlsuniversität Prag, Naturwissenschaftliche Fakultät

12:20 – 12:40 Zusammenfassung, Einladung zum nächsten Seminar, abschließende Worte zum Ende des Seminars

12:40 – 13:40 Mittagessen

13:40 Exkursionen veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Aktiengesellschaft für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung der Stadt Prag